

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **20 (1916-1917)**

Heft 12

PDF erstellt am: **28.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

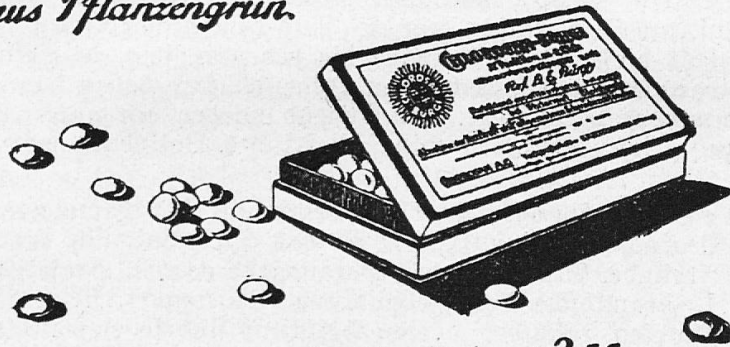
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



# Chlorosan-Bürgi

*Das blutbildende und belebende Heilmittel  
aus Pflanzengrün.*



*Erhältlich in den Apotheken à 3.75*



Die Büchse  
von ca. 500  
Gramm nur  
Fr. 1.20

Waschen Sie  
Ihre Kleider, Wollsachen, Seide etc.  
nur mit

## FRIMA

Es reinigt und wäscht tadellos  
weisse und farbige Blusen aus  
Wolle, Baumwolle, Seide, Samt.  
Herren-Anzüge, buntgestickte  
Decken, Teppiche aller Art,  
farbige Hemden, Schürzen,  
Strümpfe. Frima schont die  
zartesten Farben. Seine An-  
wendung ist **bequem und bil-**  
**lig.** Bei den jetzigen **teuren**  
**Seifenpreisen** ist Frima dop-  
pelt willkommen.

**Frima ist prima.**

Verlangen Sie zu jeder  
Büchse Prospekt mit genauer Anleitung.  
**Seifenfabrik Lenzburg A.-G.**

## Bücherschau.

Söldner. Erzählung von Emil Scherer. 4. Bändchen der Sammlung „Die stille Stunde“, Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich. 57 Seiten Okt.-Format in Pappband. Preis Fr. 1.20. — Als viertes Bändchen der so sympathisch aufgenommenen Sammlung „Die stille Stunde“ erscheint eine Erzählung, die uns den Lebensgang eines armen schweizerischen Verdingkindes und seine Erlebnisse als niederländischer Kolonialsoldat auf den javanischen Inseln schildert. Das Ueber- raschende an dem Büchlein ist, daß hier ein wirklicher Dichter zu uns redet, in einer Sprache und einem Stil, die in knappster Form die Ereignisse und ihren seelisch einzig wertvollen Stimmungsgehalt vor uns hinstellen. Ob wir irgendwo im luzer- nischen Hügelland mitten in den Haushalt eines Schuldenbäuerleins, oder in einem Spital voll Fieberkranker auf Java versetzt werden, mit zwei drei Sätzen hat uns der Verfasser, wo er will. Das Büchlein darf den besten literarischen Arbeiten an die Seite gestellt werden, die je unmittelbar aus dem Volk hervorgegangen sind.

Friedrich v. Tschudi: Tiere der Alpen. Schweizer Jugendbücher, 5. Band. 175 Seiten, Oktavformat, mit 8 Bildern. Preis in Pappband Fr. 1.60. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich. Aus dem unsterblichen Werke des großen Naturforschers holt diese kleine Ausgabe die bedeutendsten, heimeligsten Stücke heraus: die Tierbiographien. Die Schweizer Jugendbücher haben damit zwei sehr gute Gedanken miteinander verbunden: der Jugend wieder ein gutes Abenteuerbuch zu schaffen und zu gleicher Zeit ein wissenschaftliches Volksbuch bester Art herauszu- geben.

Der Sternhimmel. In das Verständnis der Himmelserscheinungen auf Grund eigener Beobachtung einzuführen, ist das Ziel, das sich der Kosmos, Gesell- schaft der Naturfreunde, Stuttgart, mit Herausgabe von N. Henselings Sternbüchlein für 1917 (Mt. 1, Francksche Verlags- handlung, Stuttgart), stellt. Alle Anleitungen des sechs Bogen starken, reich bebilderten Heftchens sind so elementar wie nur irgend möglich gehalten. Sie schließen sich zunächst an die Beobachtung des Sonnensystem an, behandeln dabei die Jahreszeiten, Finsternisse, Sonne und Monde, die Planeten, Kometen und Sternschnuppen, um dann zu einer Darstellung des Fixsternhimmels überzugehen. Zuletzt gibt das Büchlein von besonders Interessantem aus der neue- sten wissenschaftlichen Forschung Kenntnis, insbesondere von einer neuen Weltbil- dungslehre. Besonders hingewiesen sei noch auf die monatlichen Sternkarten.

# Ich kann das jetzige Brot

nicht vertragen

sagen Viele, Magenleidende besonders,  
auch Kranke und Kinder.

Der beste Brot-Ersatz ist

## Singer's

hygienischer

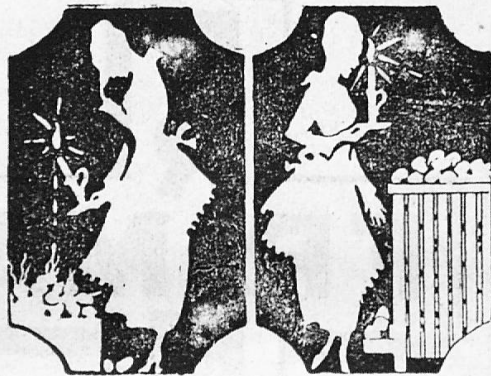
# Zwieback

weil leicht verdaulich, äusserst nahrhaft und seiner langen Haltbarkeit wegen eine empfehlenswerte **nützliche Reserve für jeden Haushalt**. In Büchsen aufbewahrt Monate lang haltbar.

Stets frisch erhältlich.

Wo Ablagen erfahren Sie durch

**Ch. Singer, Basel.**



## Keine faulen Kartoffeln

mehr mit unserem

**Patent-Aufbewah-  
rungs-Behälter.**

In allen besseren  
Geschäften zu haben.

**Fr. Eisinger Söhne & Co.  
Basel.**

Obsthurden, Wein- und  
Konservengläser-Schränke.

## Bücherschau.

Die erzieherische und volkswirtschaftliche Bedeutung der Berufslehre. Vortrag, gehalten an der Delegierten-Versammlung des schweiz. Lehrervereins, den 25. Juni 1916 zu Lenzburg von Otto Stöcker, Sekretär für Berufsberatung in Basel. 25 Seiten gr. Oktavformat. Preis 80 Rp. Verlag: Art. Institut Drell Fühl, Zürich. — Aus reicher Erfahrung heraus verlangt der Verfasser eine intensivere Förderung der Berufslehre, indem er überzeugend die Wichtigkeit der beruflichen Ausbildung darlegt, zunächst für den Charakter jedes Einzelnen. Ergriffen von dem Elend moderner Lohnsklaverei fordert er: „Wir müssen wieder mehr dem Glückswert der Arbeit nachfragen“ und betont, wie die Berufslehre nicht allein zu höherem Einkommen führt, sondern auch zu seelisch wertvollere Arbeit. Der zweite Teil bringt u. a. den Nachweis, wie die Berufslehre die folgerichtigste Nutzbarmachung der in Erziehung, Schule und Fürsorge gebrachten ideellen und materiellen Opfer ist, wie das dringendste Interesse der nationalen Wirtschaft fordert, möglichst viele einheimische Kräfte in leitende oder wirtschaftlich selbständige Stellung zu bringen. Den Feinden der Berufslehre rückt der Verfasser scharf zu Leibe und schließt mit wohl durchführbaren Vorschlägen. Jeder, den die Zukunft unserer Jugend beschäftigt, sollte die kurze, aber reichhaltige Schrift lesen.

Neuausgabe der Biographien und Tierzeichnungen aus dem Tierleben der Alpenwelt von Friedr. v. Tschudi. Mit Federzeichnungen von Chr. Conradin und Anmerkungen von Prof. Dr. Bschotte in Basel. Lieferung 1. Fr. 1.30. Verlag von Rascher u. Cie., Zürich. — Als ein wertvolles Vermächtnis hat uns der jüngst verstorbene Bündnermaler Chr. Conradin eine Reihe lebensvoller Federzeichnungen zu Tschudis „Tierleben der Alpenwelt“ hinterlassen. Die typischen Tiergestalten dieses klassischen Buches werden hier schlicht aber kraftvoll aufs Papier gebracht. Man wollte aber nicht schlechthin eine sog. illustrierte Ausgabe veranstalten, sondern will die wichtigsten Kapitel als eine Sammlung von Tierbiographien in 4—5 Lieferungen neu herausgeben. Das vorliegende erste Heft zeigt, daß das eine ganz ausgezeichnete Idee ist. Die Freude an der anregenden Lektüre dieser Lebensbilder aus dem Tierreich unserer Alpen wird erhöht durch die echt künstlerischen Bilder. Das Ganze wird dem altbekannten „Tschudi“ zu neuem Ruhm und uns zu einem prächtigen Werke über unsere Alpenwelt verhelfen.



### Einbanddecken

zu sämtlichen Jahrgängen des „Am häuslichen Herd“ sind zum Preise von 90 Rp. jederzeit zu beziehen durch das Bureau der Pestalozzi-Gesellschaft, Rödtenplatz 1, Zürich I.



der ideale Korsettersatz für jede Dame und Tochter. Anhängen des Kleides durch Klammern. — Ermöglicht volle Bewegungsfreiheit; verleiht geschmeidige und elegante Formen. Fr. 8. — bis 12.50. Dazu passender

**Frauengürt**  
für starke, kranke und hoffende Frauen.

Reformhaus Egli  
zur Meise  
Zürich 1.

Kaufen Sie

**SEIDE**

bei

**Seiden-Spinner**

Zürich, Bahnhofstrasse 52

## Bücherschau.

Goethes Lili, der Frankfurter Patriziertochter Lili Schönemann, ist ein kleines, sehr hübsch ausgestattetes Buch gewidmet, das aus der Feder von Franz Servaes als neuester Band der bekannten Sammlung „Frauenleben“ (Verlag von Velhagen u. Klasing in Bielefeld und Leipzig) soeben erschienen ist. Zu den Frauen, die aus eigener Kraft sich die Unsterblichkeit erlangten, gehört die Heldin dieser Blätter nicht. Sie wäre, wie so viele ihrer Schwestern, der Vergessenheit anheim gefallen, wenn sie nicht das Glück gehabt hätte, einem Goethe zu begegnen und von seiner Liebe begnadet zu werden. Nimmermehr kann Goethes Leben ohne Lili und noch weniger das Leben Lilis ohne Goethe gedacht werden. Mag Lili im Leben des genialen Mannes auch nur eine Episode gewesen sein, so gehört sie doch unlösbar in dieses hinein, und mag auch Goethe im Leben dieser Frau nur eine Episode gewesen sein, ein Jugenderlebnis, so war dennoch die Begegnung mit Goethe dessen großes Erlebnis, ohne das dieses Leben bedeutungsarm gewesen wäre. All sein Glanz kommt ihm von Goethe. Dieses Verhältnis beider zueinander macht es unvermeidlich, daß diese einer Frau gewidmete Monographie sich fast wie ein Beitrag zu einer Goethebiographie ausnimmt.

### Ein Mensch, der weiss was er will

kommt vermöge seiner Energie und Tatkraft auch in den schwierigsten Lagen durchs Leben . . . Diese alte Wahrheit kann in unserer modernen Zeit keine allzuhäufige Anwendung mehr finden, denn es gibt leider viele Leute, deren Energie in entscheidenden Momenten versagt, die unter der Last schwieriger Verhältnisse zusammenbrechen. Woran liegt das nun? — In den meisten Fällen wohl an einer krankhaften Schwäche des Nervensystems, durch die Selbstvertrauen und Energie unterbunden werden. Letztere sich zu erhalten, sollte die wichtigste Aufgabe des Menschen sein, denn es können an jedermann heute oder morgen Ereignisse herantreten, die zielbewusstes Eingreifen und gesunde Nerven erfordern. Darum kräftige man bei Zeiten regelmässig seinen Organismus mit „Nervosan“, dem bekannten Mittel, das sich auch in schweren Krankheitsfällen bisher bewährt hat. Erhältlich à Fr. 3.50 und 5.— in allen Apotheken. Nachahmungen weist man zurück.



**Brennabor**  
ist der weltbekannte  
**Kinderwagen**  
Kataloge gratis.  
Nur echt beim Vertreter  
**Krauss**  
Zürich  
Stampfenbachstr. 46-48      Bahnhofstr. 9

**H. PFISTERS Wwe.**

vorm. H. PFISTER-WIRZ

Rennweg 57 \* ZÜRICH \* Zweierstr. 33

Spezial-Geschäft — Eigene Strickerei

*Strumpfwaren und Unterkleider*

## **Süßershon.**

Kartenlesen. Geländekunde. Die Stuttgarter Bilderbogen (Stuttgart, Franck'sche Verlagshandlung), die der Jugend schon in mehreren Hefen wertvolle und anregende Lehrmittel bieten, bringen in ihren neuesten Veröffentlichungen eine Einführung in das Kartenlesen und eine Geländekunde, die der in der Jungdeutschlandsbewegung bekannte Prof. Dr. Grosse auf Grund langjähriger Erfahrungen unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse des Heeres bearbeitete. Die reich illustrierten, leicht verständlichen Hefte kosten nur 25 Pfg. (in Partien billiger).

# **GOLLIEZ**



## **EISENCOGNAC**

*Stärkungsmittel gegen Bleichsucht, Blutarmut, Appetitlosigkeit etc. Fr. 3.50*

## **NUSSSCHALENSIRUP**

*Blutreinigungsmittel gegen Drüsen, Flechten etc. Fr. 3.- und Fr. 5.50*

## **PFEFFERMÜNZ-KAMILLENGEIST**

*Gegen Schwindel, Ohnmachten, Magenschmerzen etc. - Für Militär und Reisende Fr. 1.- & Fr. 2.-*

*In allen Apotheken und in der Apotheke Golliez in Murten. Verlangen Sie den Namen „GOLLIEZ“ und die Marke „ZWEI PALMEN“*

**Leicht verdaulich, nahrhaft, wohlschmeckend**

sind die Vorzüge von

*Schnebli*

**Albert-Biscuits**

**Petit-beurre**

**Hafer-Biscuits**

Zum Nachtisch wie zum **Tee** bevorzugt.

Alleinige Fabrikanten:

**A. Schnebli's Söhne, Baden (Schweiz)**

Bonbons-, Biscuits- und Waffeln-Fabriken.

# Model's Sarsaparill

ist ein **Blutreinigungs- und Abführmittel** von alterprobter, hervorragender Wirkung. Zahlreiche, oft billiger scheinende Nachahmungen beweisen am besten den großen Erfolg des Präparates. Model's Sarsaparill ist sehr angenehm und ohne jede Störung zu nehmen. Sie ist besonders empfehlenswert gegen **habituelle Verstopfung und verdorbenes Blut**, sowie alle Krankheiten, die davon herrühren.  $\frac{1}{3}$  Fl. Fr. 3.50,  $\frac{1}{2}$  Fl. Fr. 5.—, 1 Fl. für die vollständige Kur Fr. 8.—. Zu haben in allen Apotheken. Wenn man Ihnen aber eine Nachahmung anbietet, weisen Sie dieselbe zurück und bestellen Sie per Postkarte direkt bei der Pharmacie Centrale, Model & Madlener, rue du Montblanc 9, in Genf. — Dieselbe sendet Ihnen franko gegen Nachnahme obig. Preise die **echte Model's Sarsaparill**.

## Zur Beachtung.

Um unnötige Sendungen und Kosten zu vermeiden, werden wir uns gestatten, den **Abonnementsbetrag von Fr. 2.80** für den im Oktober beginnenden neuen Jahrgang von den stadtzürcherischen Abonnenten schon im Laufe dieses Monats durch eine Einzügerin zu erheben. Der Bezug von den auswärtigen Abonnenten erfolgt per Postnachnahme mit Nr. 1 des neuen Jahrganges. Wir bitten unsere Leser um gefl. Einlösung.

ZÜRICH, den 1. September 1917.

Die Pestalozzigesellschaft Zürich.



Tube . . . Fr. 0.75  
Doppel-Dube „ 1.25

Schweizer Produkt.

Keine andere ist mit dieser unstreitig besten Zahnpasta zu vergleichen. Von ausserordentlich angenehmem Geschmack, antiseptisch und desinfizierend, erhält die Zähne und das Zahnfleisch gesund und schön und verleiht dem Atem eine köstliche Frische und Reinheit.

Zu haben in Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

**EN GROS: E. KALBERER, GENF.**

## Eidgenössische Bank A.-G., Zürich.

Aktienkapital und Reserven, Fr. 56,250,000

Vermittlung von Kapitalanlagen. Aufbewahrung von Wertpapieren. Vermietung von Tresorfächern. Depositen auf festen Termin. Vorschüsse auf Wertpapiere, Sparkassenhefte. Obligationen.